

Nomen

bezeichnen Lebewesen, Gegenstände und abstrakte Begriffe wie Gedanken, Gefühle und Sachverhalte.

Pronomen

sind Stellvertreter für Nomen (Pronomen) und verweisen auf bereits erwähnte Dinge

Adjektive

beziehen sich meist erkennbar auf ein Nomen – stimmen in Kasus, Numerus und Genus überein

Numerus
(Anzahl)

Genus
(Geschlecht)

	Maskulinum (Männlich)	Femininum (Weiblich)	Neutrum (Sächlich)
Singular	Der große Stuhl Sein liebster Stuhl	Die neue Schule Ihre neue Schule	Das gute Leben Unser neues Haus
Plural	Unsere neuen Stühle	Die besten Schulen	Ihre neuen Häuser

Kasus
(Fall)

1. Fall	Nominativ	Wer oder was?
2. Fall	Genitiv	Wessen?
3. Fall	Dativ	Wem?
4. Fall	Akkusativ	Wen oder was?

Verben

bezeichnen Vorgänge, Sachverhalte, Aktionen und Prozesse, die mit Dingen passieren

Konjugation

Person

Numerus
(Anzahl)

Tempus
(Zeitform)

Modus

(Indikativ/Konjunktiv)

Indikativ	Konjunktiv I	Konjunktiv II
Er ist	Er sei	Er wäre gewesen

Genus Verbi
(Aktiv/Passiv)

Aktiv	Passiv
Er trägt	Er wird getragen

Wortarten

Präpositionen

setzen Dinge miteinander in Beziehung

vor, über, unter, neben, bei, hinter, zu, zwischen,...

Konjunktionen

verbinden Wörter, Wortgruppen oder Sätze

nebenordnend

und

unterordnend

obwohl, dass, weil

Nicht veränderbar

Adverbien

bezeichnen die Umstände einer Handlung – beziehen sich immer auf Verben

Lokal	dort, hier
Temporal	dann, damals
Modal	gerne, sehr
Kausal	deshalb, nämlich

		Tempus				
Numerus	Person	Plusquam-perfekt (Hilfsverb im Prät + Partizip II)	Perfekt (Hilfsverb + Partizip II)	Präteritum	Präsens	Futur (Hilfsverb + Infinitiv)
		Singular	Ich	hatte gesagt	habe gesagt	sagte
	Du	hattest gesagt	hast gesagt	sagtest	sagst	wirst sagen
	Er	hatte gesagt	hat gesagt	sagte	sagt	wird sagen
Plural	Wir	hatten gesagt	haben gesagt	sagten	sagen	werden sagen
	Ihr	hattet gesagt	habt gesagt	sagtet	sagt	werdet sagen
	Sie	hatten gesagt	haben gesagt	sagten	sagen	werden sagen